



## **PRESSEMITTEILUNG**

Stuttgart, den 26. Oktober 2017

### **Landesverband der Kunstschulen Baden-Württemberg nimmt neue Kunstschulen auf und vergrößert sich auf 39 Mitglieder**

Im Rahmen der Mitgliederversammlung des Landesverbandes der Kunstschulen am 20. Oktober 2017 in Offenburg wurden 2 assoziierte Mitglieder in die Vollmitgliedschaft aufgenommen und 3 neue Mitglieder assoziiert. Damit erhöht sich die Anzahl der Mitglieder auf insgesamt 39 Jugendkunstschulen.

#### **Gelungene Aufbauarbeit**

Die bisher im Landesverband assoziierten Kunstschulen in **Backnang** und **Baden-Baden** haben in den vergangenen Jahren eine hervorragende Aufbauarbeit geleistet, deshalb wurden sie zu ordentlichen Mitgliedern mit Stimmrecht ernannt.

Die **Jugendmusik- & Kunstschule Backnang** hat seit 2013 ihre Unterrichtsstunden (UEs) fast verdoppelt auf inzwischen 1122 UEs. Mehr als 320 Schülerinnen und Schüler nehmen die Angebote in den Fachbereichen Bildende Kunst und Theater in fortlaufenden Jahreskursen oder Projekten in Anspruch. Michael Unger, Leiter der Jugendmusik- & Kunstschule, bezeichnete die Schulkooperationsmittel des Landes als ein wichtiges Instrument für den Aufbau fester Grundschulkooperationen im ländlichen Raum in den Umlandgemeinden von Backnang.

Die **Kinderkunstwerkstatt Museum Frieder Burda** wurde auf Initiative des Stifters und Kunstsammlers in Baden-Baden gegründet und ist eine Außenstelle des Museums. Mehr als 2200 Kinder durchlaufen jährlich die kreativen Angebote wie Museumstouren, Ferien- und Wochenendworkshops und fortlaufende Jahreskurse. Die Leiterin der Kinderkunstwerkstatt Kathrin Dorfner verdeutlichte, dass die Kinder die Vielfalt bildender Kunst kennenlernen schätzen, denn „Kunst verbindet Kulturen und baut Brücken“.

#### **Aufnahme von drei neuen assoziierten Mitgliedern**

Trotz der Ausweitung der Ganztagschulentwicklung und einer verkürzten Schulzeit gibt es Bedarf an einem ästhetischen, außerschulischen Bildungsangebot. Neugründungen von Jugendkunstschulen in **Schwetzingen** und **Schwäbisch Gmünd** und die Öffnung des Kunstschulangebotes der Kunstwerkstatt am Kolleg **St. Blasien** sind dafür der beste Beweis. Als assoziierte Mitglieder werden sie von Landesverband in ihrer zukünftigen Aufbauarbeit unterstützt und können an allen Veranstaltungen teilnehmen, haben allerdings kein Stimmrecht.

Landesverband der Kunstschulen  
Baden-Württemberg e.V.

Geschäftsführerin  
Sabine Brandes

Geschäftsstelle  
Rosenbergstraße 50  
70176 Stuttgart

Telefon 0711.505 469 16  
Telefax 0711.505 469 17  
brandes@jugendkunstschulen.de

[www.jugendkunstschulen.de](http://www.jugendkunstschulen.de)

Vor einem Jahr bezog die **Jugendkunstschule Schwäbisch Gmünd** ihre neuen Werkstatträume am Münsterplatz, in unmittelbarer Nähe der VHS, wo sie organisatorisch angegliedert ist. Seit 2014 hat die Leiterin Ina Siebach-Nasser die erfolgreiche Aufbauarbeit geführt. 15 Dozent\*innen bieten mehr als 60 professionelle Kurse an und knapp 500 Kinder und Jugendliche besuchen inzwischen die Angebote.

Die **Jugendkunstschule Schwetzingen** ist ein Zusammenschluss von vier Kooperationspartnern: der Jugendkunstschule Brühl, der Volkshochschule Schwetzingen, der Malschule Posmyk und der Xylon Museum und Werkstätten. Manfred Kern MdL, Schwetzingener Landtagsabgeordneter und kulturpolitischer Sprecher der Grünen-Fraktion, hat die Kooperation der vier Partner im Vorfeld stark unterstützt. Horst Krög, Abteilungsleiter für Kunst und Sprachen, ist verantwortlich für die Angebote, die „einen ganzheitlichen Prozess initiieren, bei dem Motorik ebenso geschult wird wie Wahrnehmung und gestalterische Ausdrucksfähigkeit“.

Die **Kunstwerkstatt am Kolleg St. Blasien** bietet nicht nur Kollegschülern hochkarätige künstlerische Angebote, sondern seit 2014 auch Kindern- und Jugendlichen aus den umliegenden Gemeinden. Simone Holzwarth und Saskia Kaiser arbeiten mit der Kunstwerkstatt auch mit anderen Partnern zusammen, u.a. mit dem Asyl- und Helferkreis St. Blasien und der Hochschwarzwald Tourismus GmbH.

### **Die Arbeit des Landesverbandes der Kunstschulen Baden-Württemberg**

Die inzwischen 39 baden-württembergischen Jugendkunstschulen im Landesverband leisten wichtige Grundlagenarbeit für die ästhetische Bildung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Land. Sie sind in verschiedenen Trägermodellen organisiert: kommunal, interkommunal, im Verbund einer Volkshoch- oder Musikschule oder als freier Verein.

Die 39 Jugendkunstschulen bieten an über 100 Standorten Kindern und Jugendlichen professionelle, künstlerische Arbeitsmöglichkeiten und eine öffentliche Plattform für die Darbietung ihrer Arbeitsergebnisse u.a. in Kunstaussstellungen, in Theater-, Musiktheater, Musical- und Tanzinszenierungen. Auf der Basis eines Arbeitskonzeptes, bei dem selbst erlebte und eigentätige Erfahrungen im Mittelpunkt stehen, nehmen jährlich mehr als 53.000 Kinder und Jugendliche künstlerisch-kulturelle Angebote der baden-württembergischen Kunstschulen wahr.

Der Landesverband ist Mitveranstalter der Baden-Württembergischen Kunstschultage, organisiert Fortbildungen und Fachtagungen, berät bei inhaltlichen Konzeptionen und strukturellen Problemen, unterstützt bei Neugründungen und Finanzierungen. Daneben ist der Verband auch Mitveranstalter des Jugendkunstpreiswettbewerbes Baden-Württemberg und politisch tätig. Nach dem landesweiten Großprojekt „Mit den Künsten bilden – der Landtag in Ton“ stellte die Landesregierung seit 2011 Sondermittel für Schulkooperationen der Kunstschulen bereit. Im Haushaltsjahr 2017 waren dies 200.000 Euro.

### **Weitere Informationen:**

Landesverband der Kunstschulen Baden-Württemberg [www.jugendkunstschulen.de](http://www.jugendkunstschulen.de)  
[brandes@jugendkunstschulen.de](mailto:brandes@jugendkunstschulen.de), 0711-505 469 16 oder 0177-545 55 68